

Web-Konferenz Schönefeld

Nachbarn im Dialog

Schönefeld | 1. Dezember 2021



Agenda

- **Einleitung**
- **BER: Wachstumsmotor für die Region**
- **Schwerpunktthemen**
 - Schallschutz
 - Fluglärm, neues Lärmentgeltmodell
- **Weitere Themen (bei Interesse)**
 - Luftgüte
 - Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen/ Naturschutz
 - Klimastrategie, Klimaneutralität vor Ort
 - Umlandarbeit
 - Dialogforum

BER: Wachstumsmotor für die Region

Wirtschaftliche Effekte

Direkte Effekte
bei ansässigen
Unternehmen

Indirekte Effekte
durch Einkäufe und
Lieferanten

Induzierte Effekte
durch Verausgabung
zusätzlicher
Einkommen

Katalytische Effekte
Für Tourismus und
Wirtschaft allgemein



BER: Wachstumsmotor sorgt für Beschäftigungseffekt

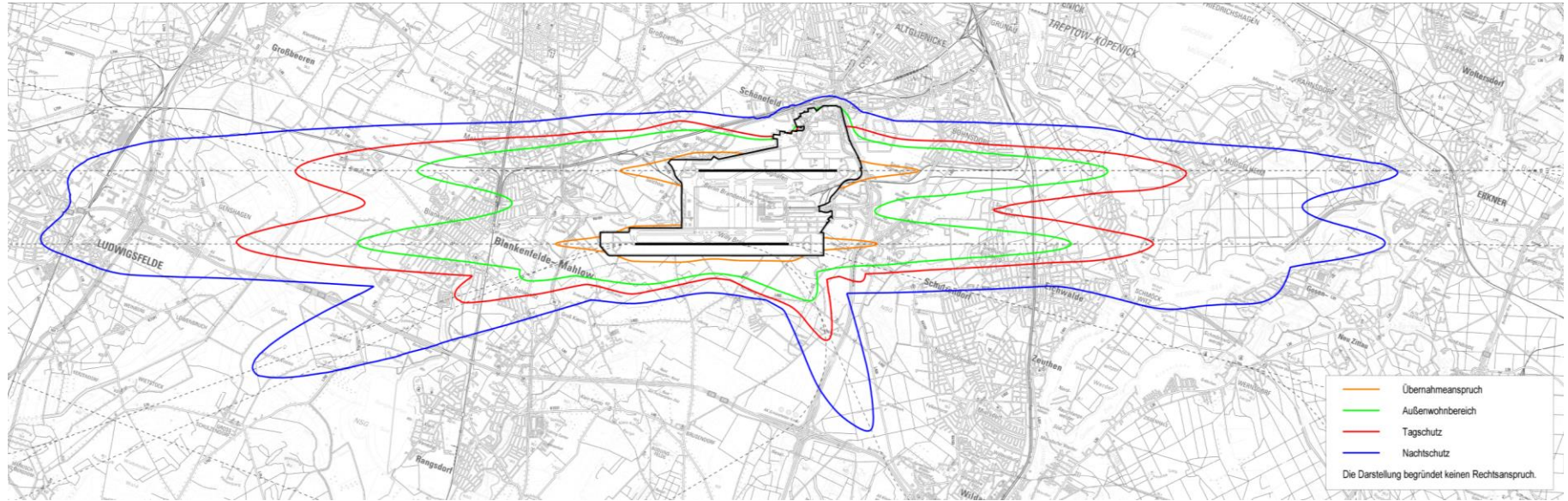
1 Job am BER bewirkt im Schnitt 1,2 Jobs in der Region

Art	2016	2035 – 2040
Beschäftigte direkt und indirekt am BER	18.000 FTE (21.000 Beschäftigte)	25.000 – 28.000 FTE (30.000 – 33.000 Beschäftigte)
Durch BER induzierte zusätzliche Beschäftigte in der Region	22.000 FTE	30.000 – 34.000 FTE
Gesamteffekt	40.000 FTE	55.000 – 62.000 FTE
Gesamteffekt Löhne und Gehälter	1,7 Mrd. EUR	2,3 – 2,6 Mrd. EUR

Quelle: Studie Standortbilanz der Conoscope GmbH, 2017

Schwerpunktthema Schallschutz

26.000 Wohneinheiten auf 155 km²



- 26.000 Wohneinheiten auf einer Fläche von 155 km² können sehr umfangreiche Schallschutzmaßnahmen und Entschädigungen erhalten

Schwerpunktthema Schallschutz

Rechtliche Grundlagen

Planfeststellungs-
beschluss
vom 13.08.2004

Planergänzungs-
beschluss
vom 20.10.2009

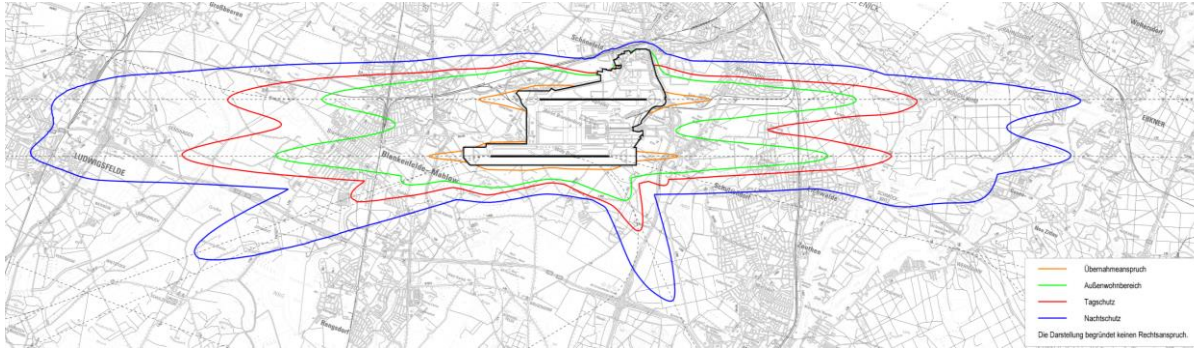
Diverse Gerichts-
entscheidungen
(z.B. OVG vom April 13,
Dezember 14, Mai 16, Juli 18
und April 19)

Daraus ergeben sich:

- Festlegung von Anspruchsgebieten
- Festlegung von Schallschutzzielen
- Festlegung schallschutzberechtigter Räume
- Weitere Vorgaben zum passiven Schallschutz

Schwerpunktthema Schallschutz

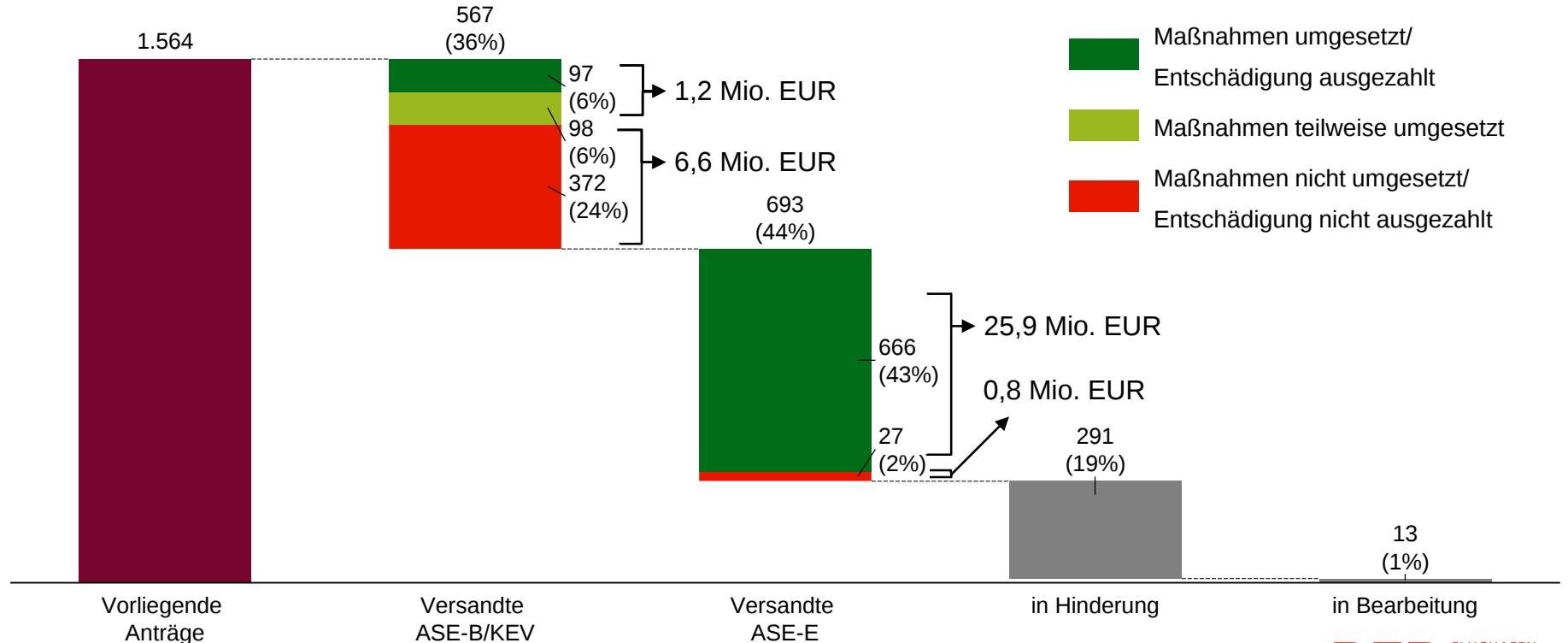
Sehr anspruchsvolle Schutzziele



- Schutzziele im Rauminnern: Tags weniger als 1x 55 dB in verkehrsreichsten 6 Monaten, nachts weniger als 6x55 dB in der Durchschnittsnacht
- Bisher rund 430 Mio. EUR für Schallschutz ausgegeben (mehr als an den Flughäfen FRA, MUC und HAM zusammen); Gesamtbudget 730 Mio. EUR
- 86% der möglichen Anträge gestellt, 95% der eingegangenen Anträge durch FBB abgearbeitet
- Rund 12.900 WE wurde Schallschutz zugesagt, rund 32% haben dies bislang genutzt
- Rund 7.400 WE wurden Entschädigungen zugesagt, 94% haben dies bislang genutzt

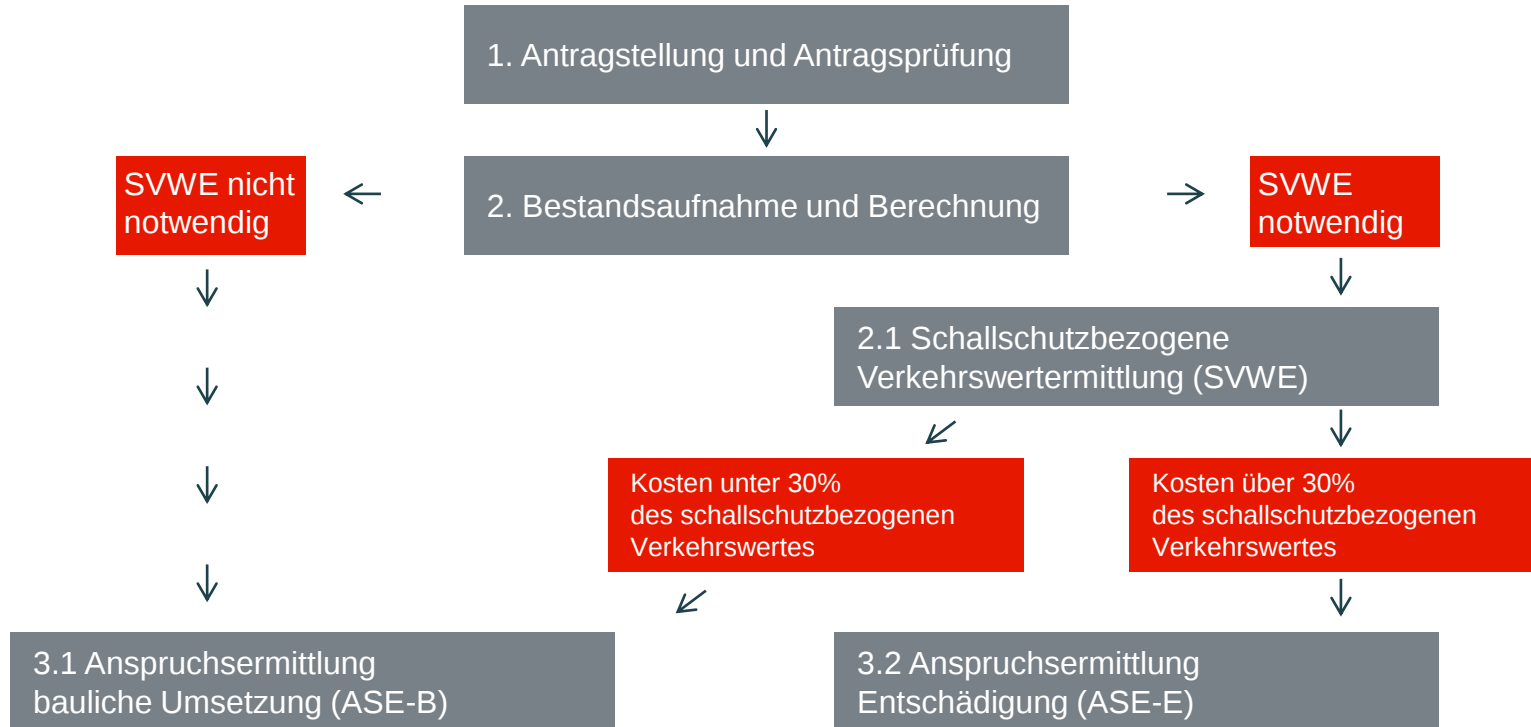
Schwerpunktthema Schallschutz

Stand der Abarbeitung und Umsetzung in Schönefeld



Schwerpunktthema Schallschutz

Von der Antragstellung bis zur Kostenerstattung



Schwerpunktthema Schallschutz

Von der Antragstellung bis zur Kostenerstattung

ASE B – bauliche Umsetzung

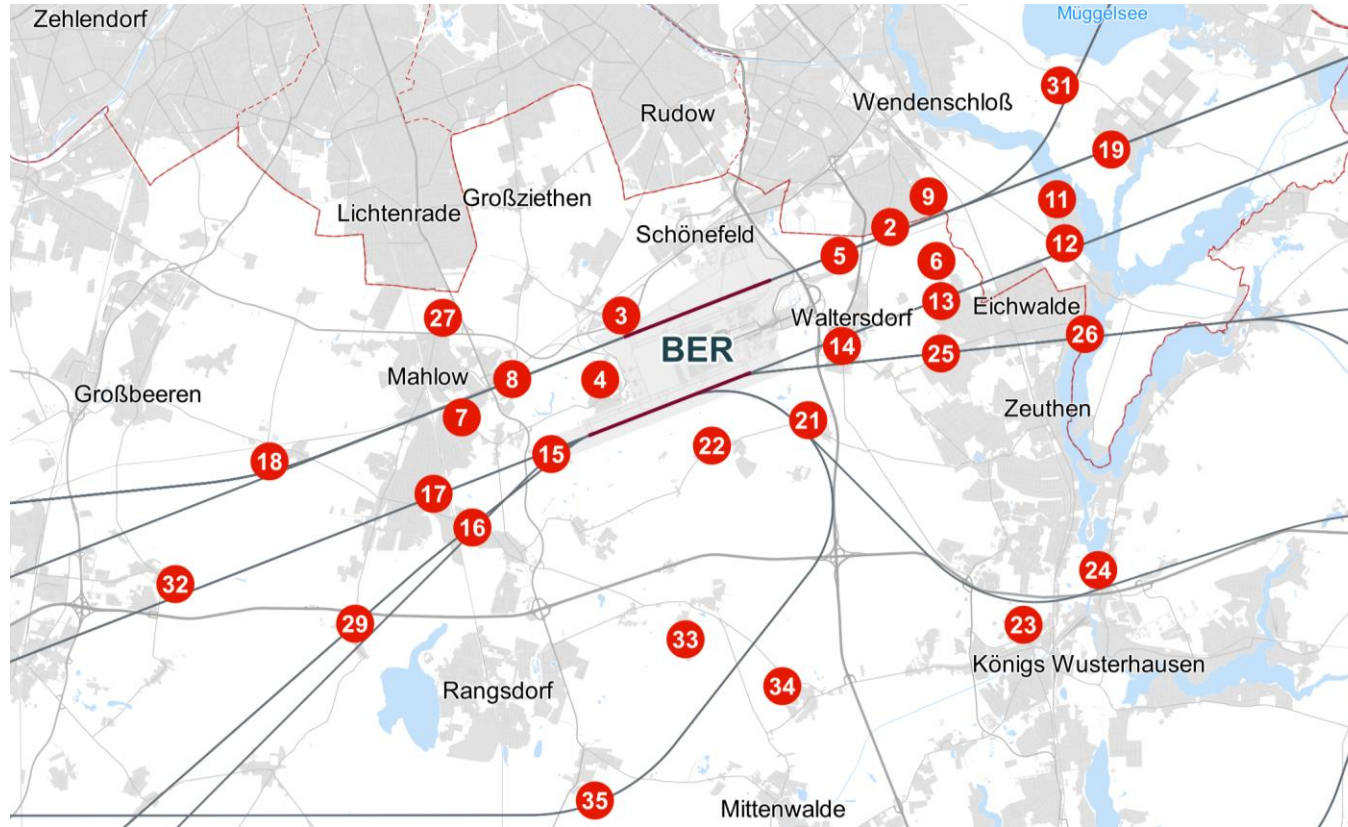
- Beauftragung einer Fachfirma
- Umsetzung der Baumaßnahmen
- Abnahme der Baumaßnahmen/
Mittelverwendungsprüfung
- Rechnungsabwicklung
- Bezahlung der Rechnung

ASE E - Entschädigung

- Finanzielle Entschädigung in
Höhe von 30% des schallschutz-
bezogenen Verkehrswertes
- individuelle Beratung

Schwerpunktthema Schallschutz

Fluglärm-messanlage BER: 30 stationäre Messstellen



Schwerpunktthema Schallschutz

Überprüfung Schutzzone Tagschutz

Tages-Dauerschallpegel

- Auslöseschwellen Schallschutz (verkehrsreichste 6 Monate):

Tagschutz:

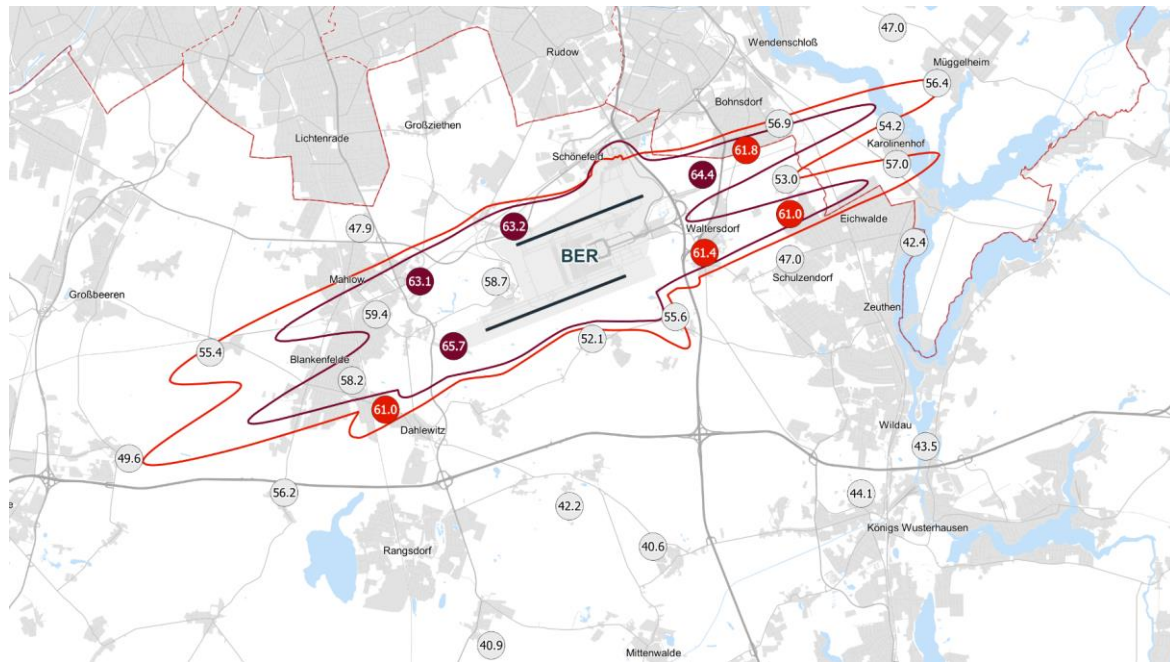
$L_{eq} > 60 \text{ dB(A)}$

Entschädigung

Außenwohnbereich:

$L_{eq} > 62 \text{ dB(A)}$

- Daten sind abrufbar unter:
laerm.berlin-airport.de
travisber.topsonic.aero

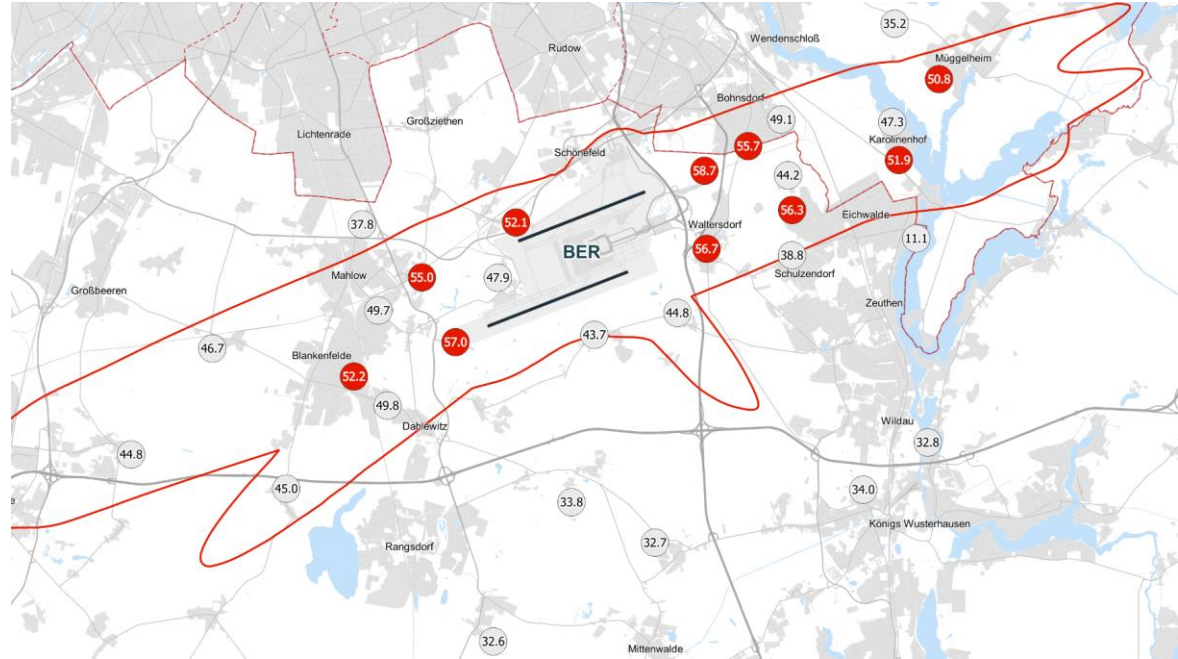


Schwerpunktthema Schallschutz

Überprüfung Schutzzone Nachtschutz

Nacht-Dauerschallpegel

- Auslöseschwellen Schallschutz (verkehrsreichste 6 Monate):
Nachtschutz:
 $L_{eq} > 50 \text{ dB(A)}$
- Daten sind abrufbar unter:
laerm.berlin-airport.de
travisber.topsonic.aero

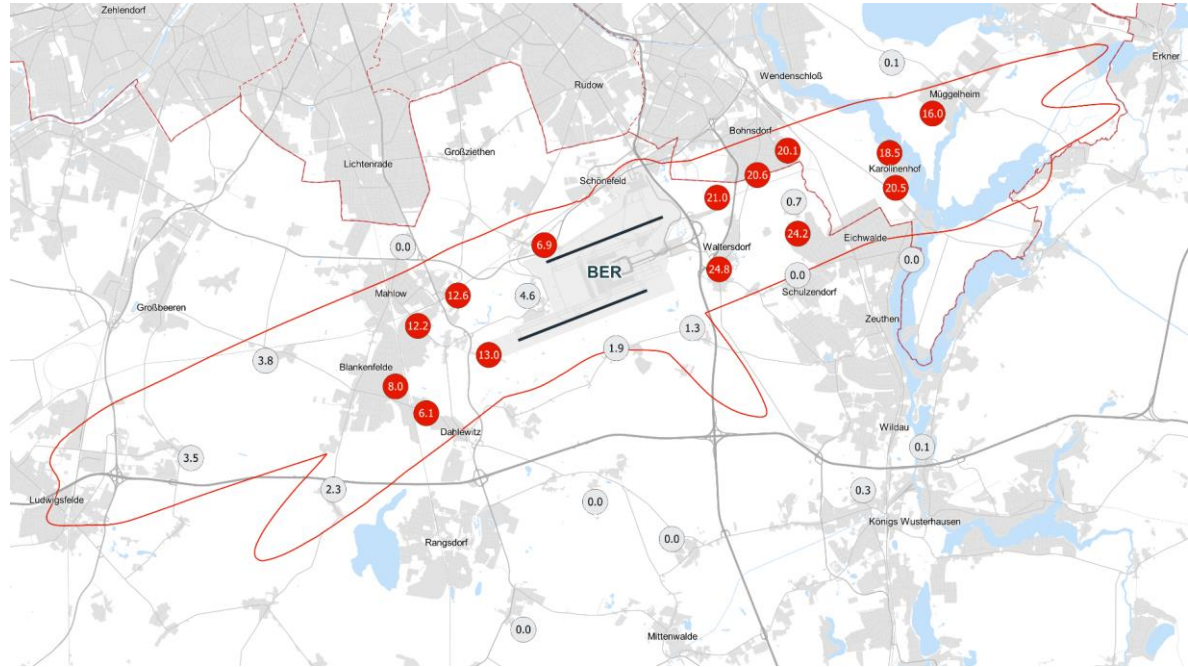


Schwerpunktthema Schallschutz

Überprüfung Schutzzone Nachtschutz

Maximalpegel-Häufigkeits-Kriterium

- Auslöseschwelle Schallschutz (verkehrsreichste 6 Monate)
Nachtschutz:
Durchschnittlich mehr als 6 Überschreitungen eines Maximalpegels von 70 dB(A)
- Daten sind abrufbar unter:
laerm.berlin-airport.de
travisber.topsonic.aero

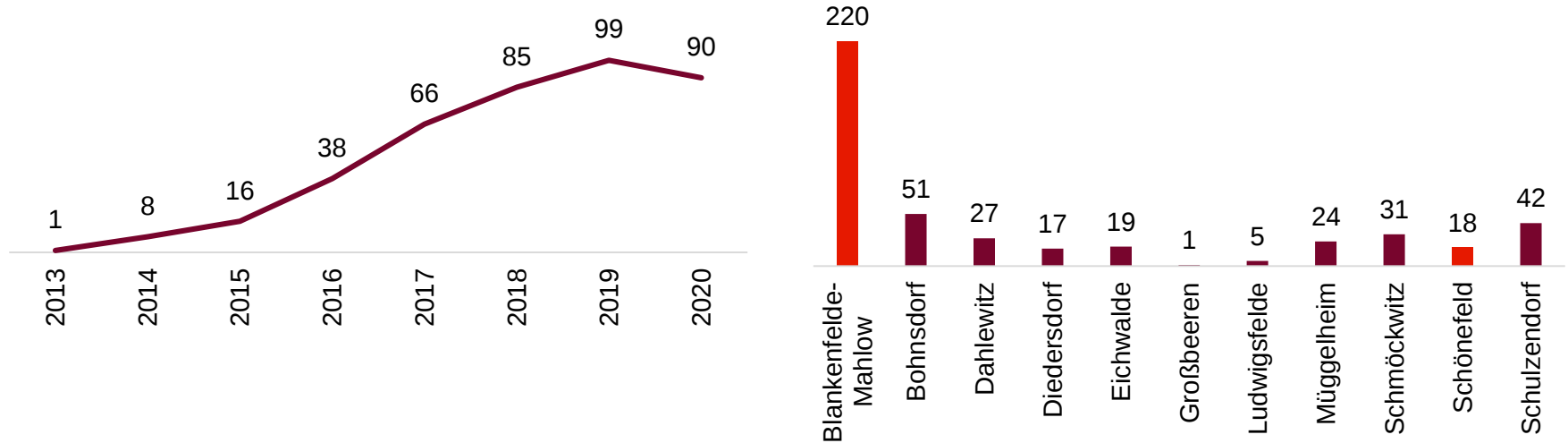


Schwerpunktthema Schallschutz

Hausbau in den Schutzgebieten

- Trotz zu erwartender Lärmbelastung werden rings um den BER zahlreiche Neubauten errichtet
- Anspruch auf Schallschutz besteht, wenn ein Grundstück zum 15.05.2000 bebaut oder bebaubar war

Bei der FBB eingegangene Lärmpegelanfragen



Schwerpunktthema Schallschutz

Hausbau in den Schutzgebieten

- Trotz zu erwartender Lärmbelastung werden rings um den BER zahlreiche Neubauten errichtet
- Anspruch auf Schallschutz besteht, wenn ein Grundstück zum 15.05.2000 bebaut oder bebaubar war

Voraussetzungen

- Abstimmung über erforderliche Schallschutzmaßnahmen noch vor Baubeginn
- FBB muss die Möglichkeit haben, auf die Bauplanung einzuwirken
- Bauherren sollten sich vor Baubeginn melden
- Oft ist schon die Substanz eines Neubaus entscheidend für die Umsetzung von Schallschutz gemäß Planfeststellungsbeschluss (PFB)

Schwerpunktthema Schallschutz

Hausbau in den Schutzgebieten

FBB bietet Individualvereinbarungen an

- Bauherren erhalten von der FBB
 - Mitteilung über Fluglärmpegel, gegen die geschützt werden muss
 - Hinweise zur Planung des Neubaus
 - Hinweise zum weiteren Vorgehen und einen Leitfaden Neubauten
 - Das Angebot einer Individualvereinbarung, die Differenzkosten ausweist
- Was sind die Differenzkosten?
 - Die Differenz der Kosten eines schalltechnisch ertüchtigten Neubaus gegenüber einem gleichartigen Neubau ohne Schallschutz (den sog. „Sowieso-Kosten“ des Bauherrn)

Schwerpunktthema Schallschutz

Hausbau in den Schutzgebieten

- Inhalte/Vorteile der Individualvereinbarung sind:
 - Eigentümer errichten einen schallgeschützten Neubau
 - FBB sagt die Rückerstattung der dafür erforderlichen Kosten (Differenzkosten) verbindlich zu
 - Eigentümer haben frühzeitige Klarheit über die Höhe der Rückerstattung
- Die Differenzsumme wird mit planungskonformer Fertigstellung des Hauses ausgezahlt
- Die Verwendung der ausgezahlten Mittel steht den Eigentümern frei, denkbar wäre z.B. eine Sondertilgung von Baudarlehen

Schwerpunktthema Schallschutz

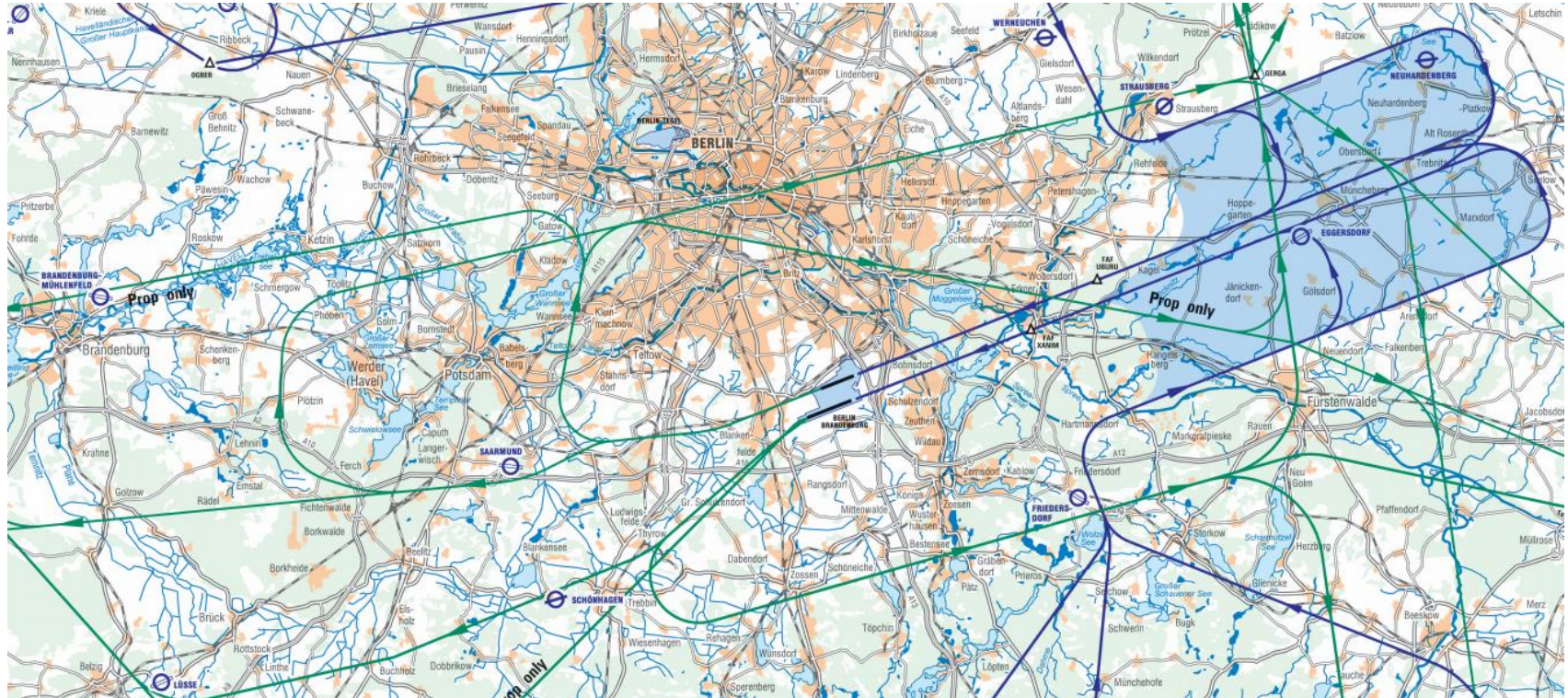
Hausbau in den Schutzgebieten

Ohne frühzeitige Abstimmung drohen Aufwand und Zusatzkosten

- Ohne ausreichenden Schallschutz errichtete Neubauten können im Nachhinein nicht mehr oder nur mit sehr hohem (finanziellen) Aufwand geschützt werden
- Am gerade erst fertiggestellten Haus können Umbaumaßnahmen notwendig sein, um ausreichenden Schallschutz sicherzustellen
- Kosten, die über die Differenzkosten hinausgehen, werden nicht erstattet
 - Bei Fenstertausch wird nur die Differenz zwischen Schallschutzfenster und normalem Fenster erstattet (Einbaukosten werden nicht erstattet)

Schwerpunktthema Fluglärm

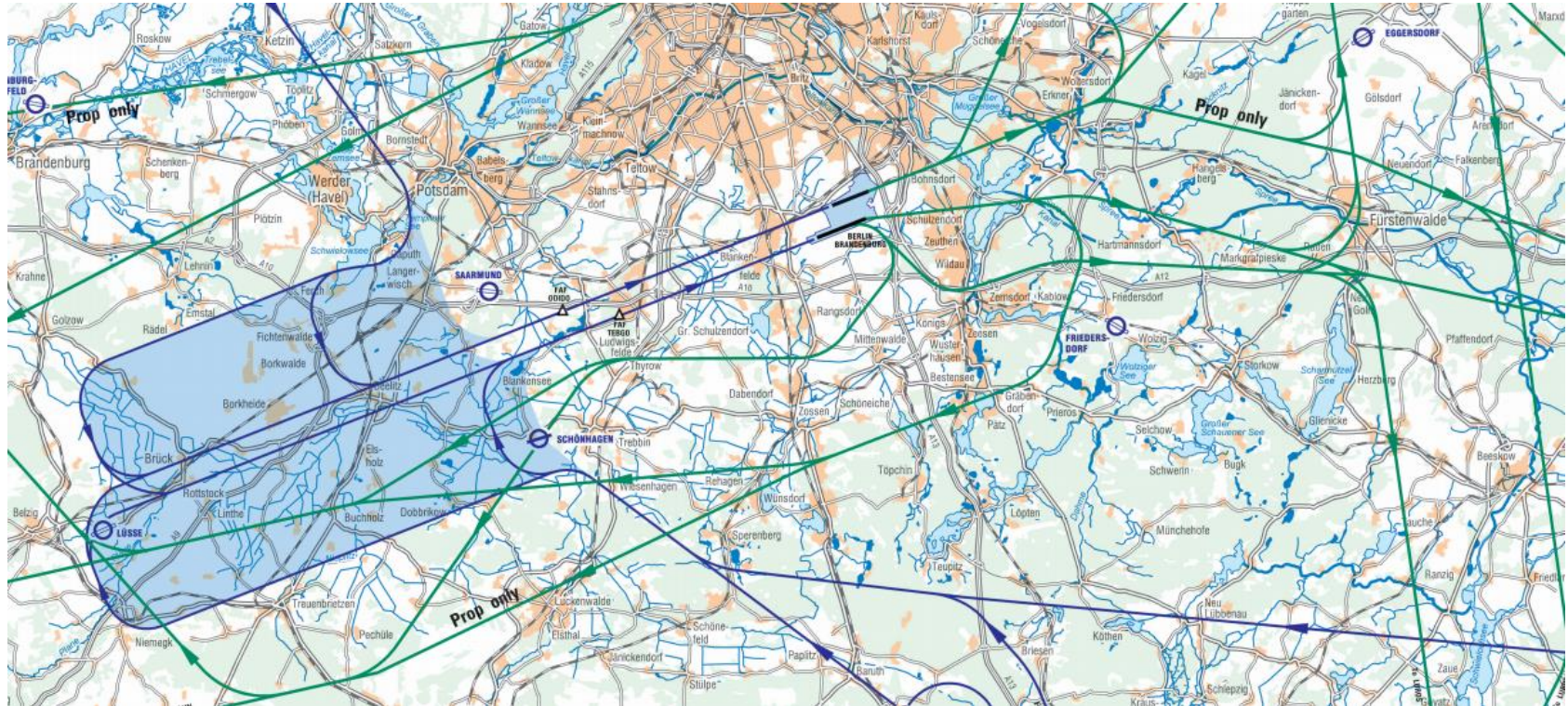
Veröffentlichte Flugverfahren (Westbetrieb)



Quelle: https://www.dfs.de/dfs_homepage/de/Flugsicherung/Umwelt/Flughafen%20Berlin%20Brandenburg/

Schwerpunktthema Fluglärm

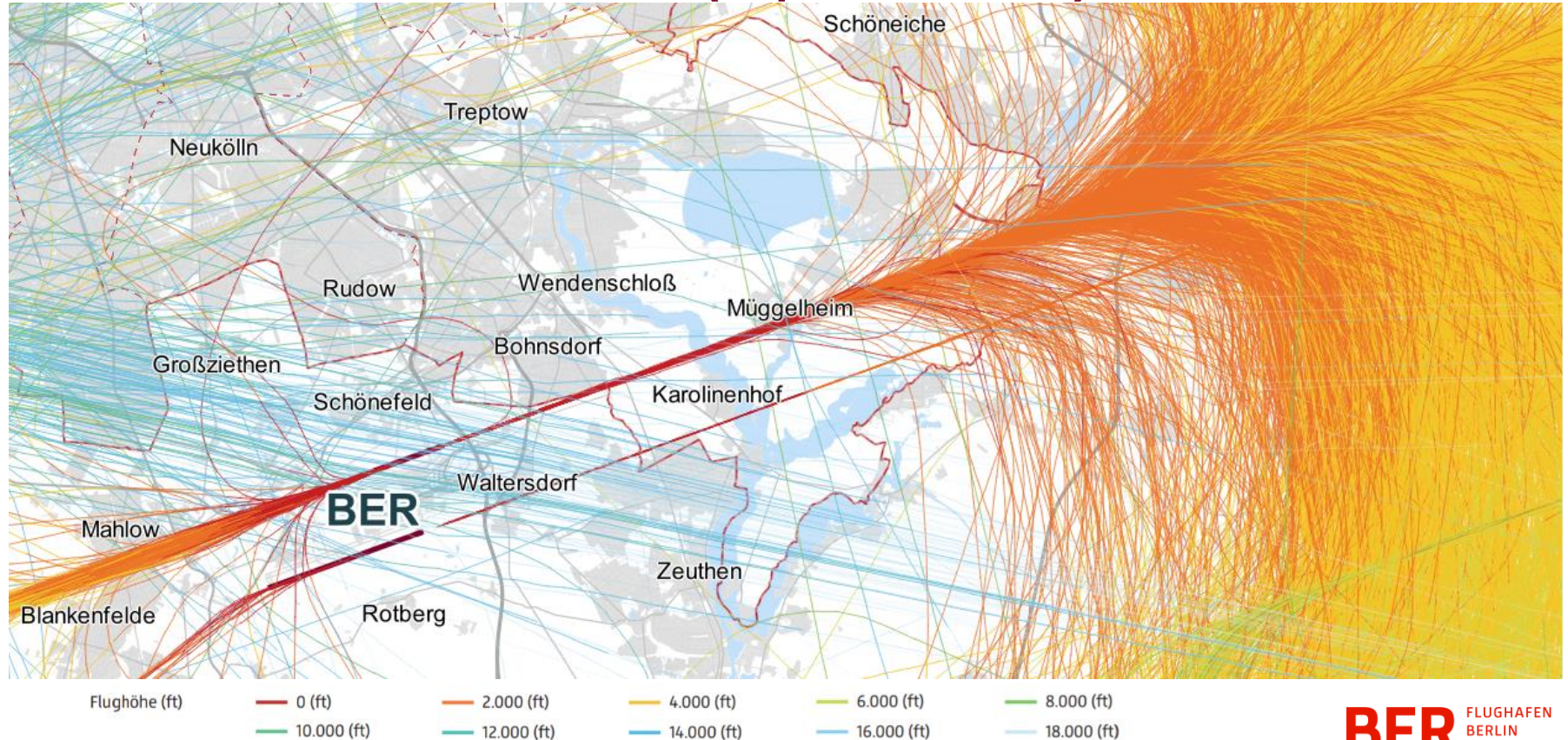
Veröffentlichte Flugverfahren (Ostbetrieb)



Quelle: https://www.dfs.de/dfs_homepage/de/Flugsicherung/Umwelt/Flughafen%20Berlin%20Brandenburg/

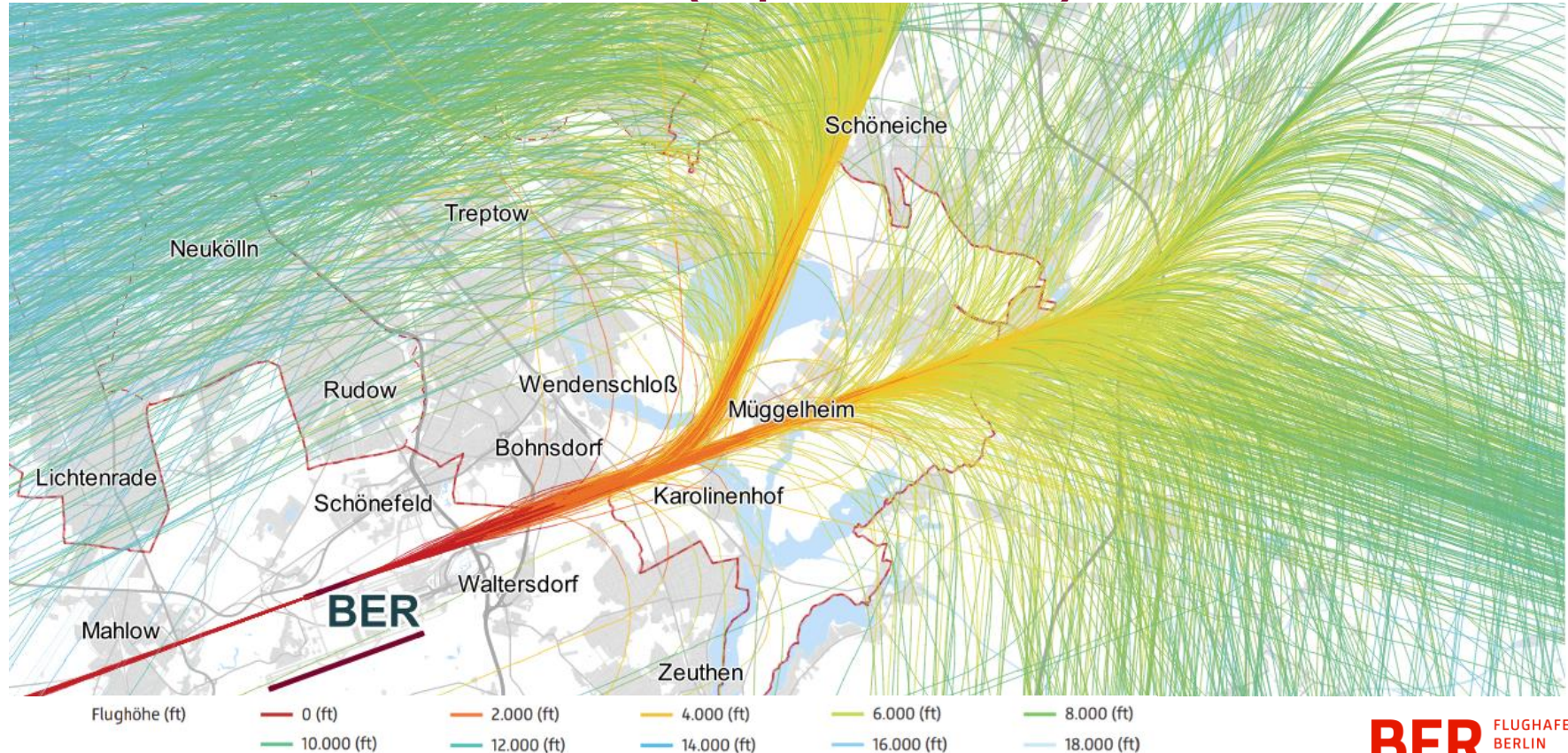
Schwerpunktthema Fluglärm

Nordbahnbetrieb bei Westwind (September 2021)



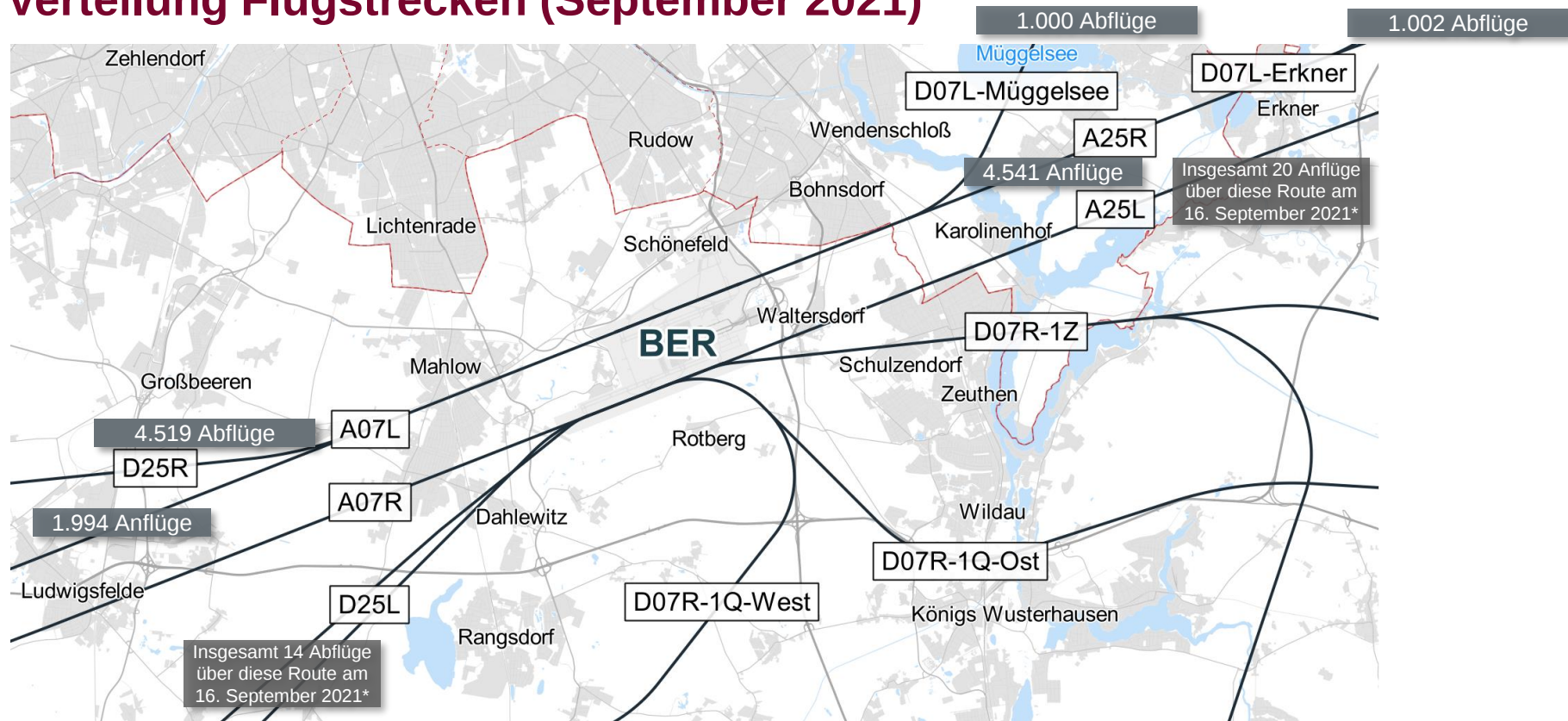
Schwerpunktthema Fluglärm

Nordbahnbetrieb bei Ostwind (September 2021)



Schwerpunktthema Fluglärm

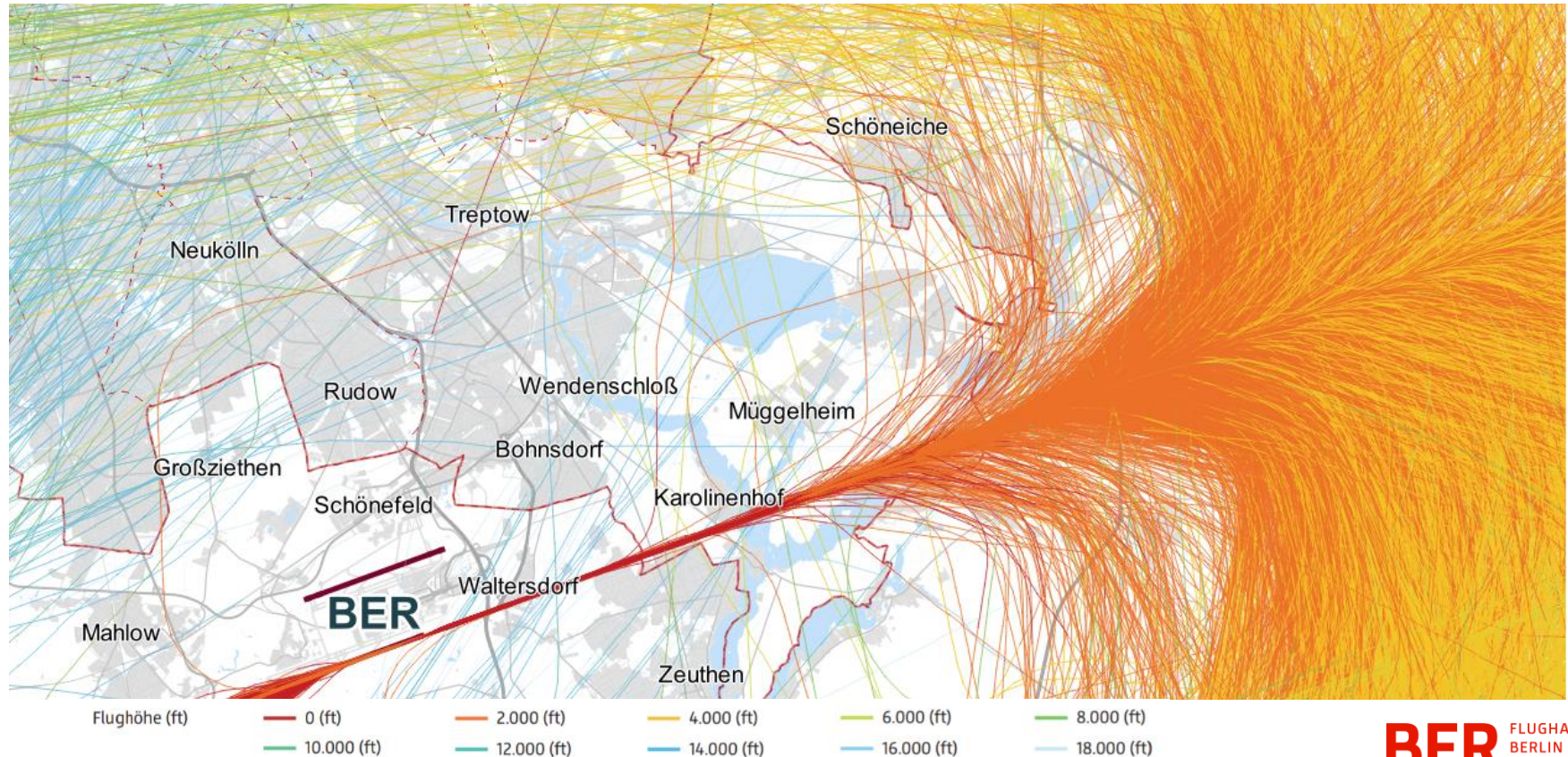
Verteilung Flugstrecken (September 2021)



*am 16.9.2021 fanden wegen der Entschärfung einer Weltkriegsbombe in Berlin-Rahnsdorf Flüge auf der Südbahn statt

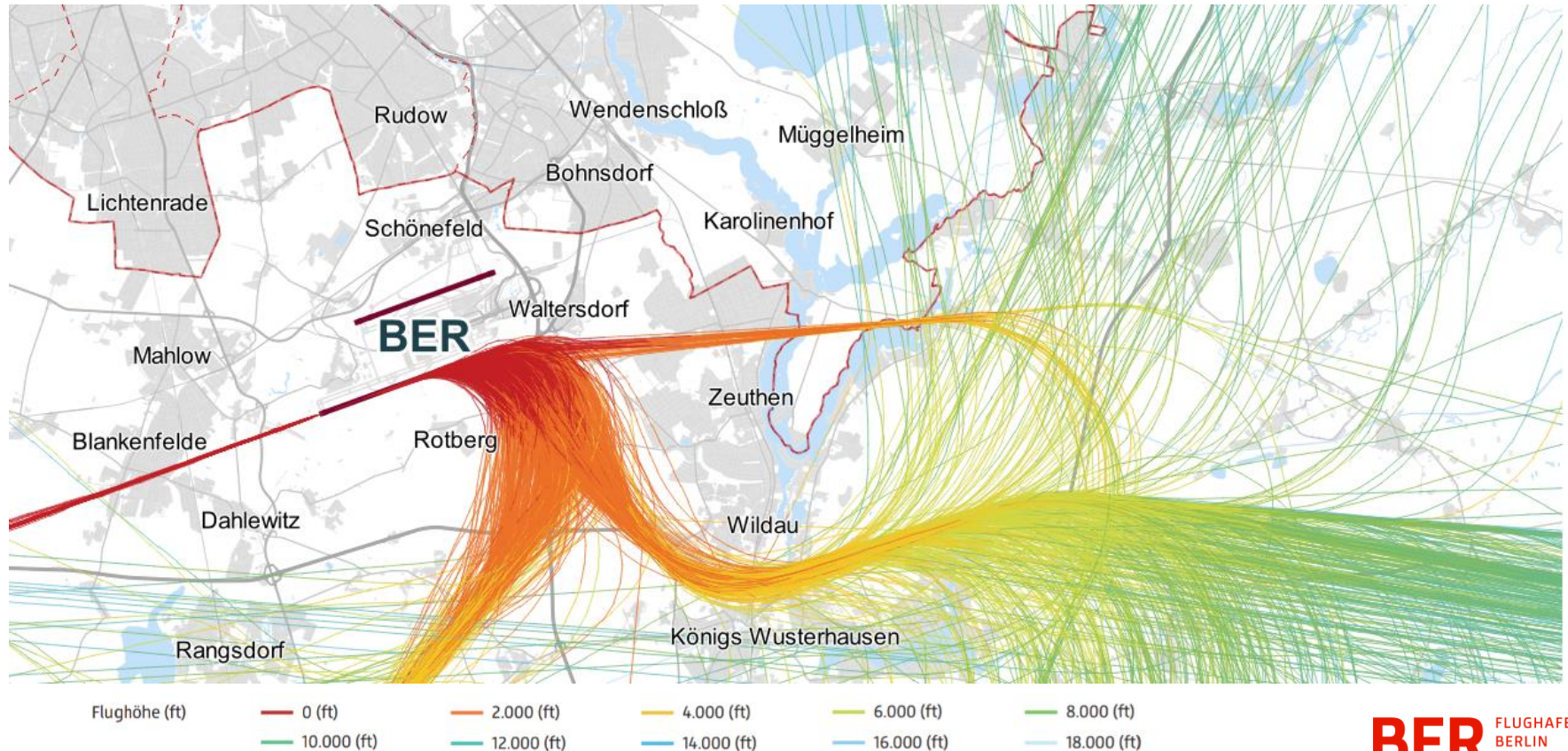
Schwerpunktthema Fluglärm

Südbahnbetrieb bei Westwind (Oktober 2021)



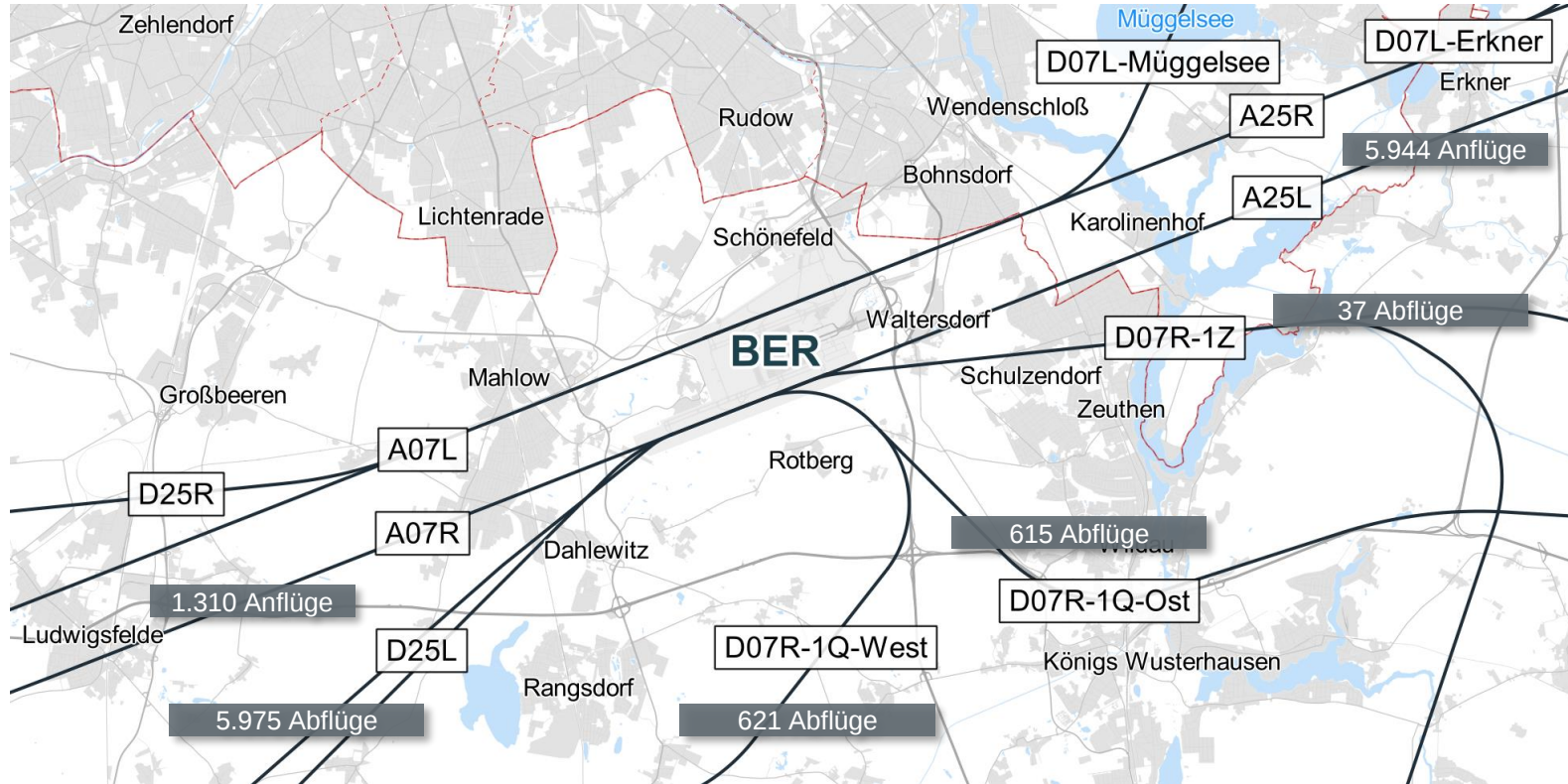
Schwerpunktthema Fluglärm

Südbahnbetrieb bei Ostwind (Oktober 2021)



Schwerpunktthema Fluglärm

Verteilung Abflugrouten (Oktober 2021)



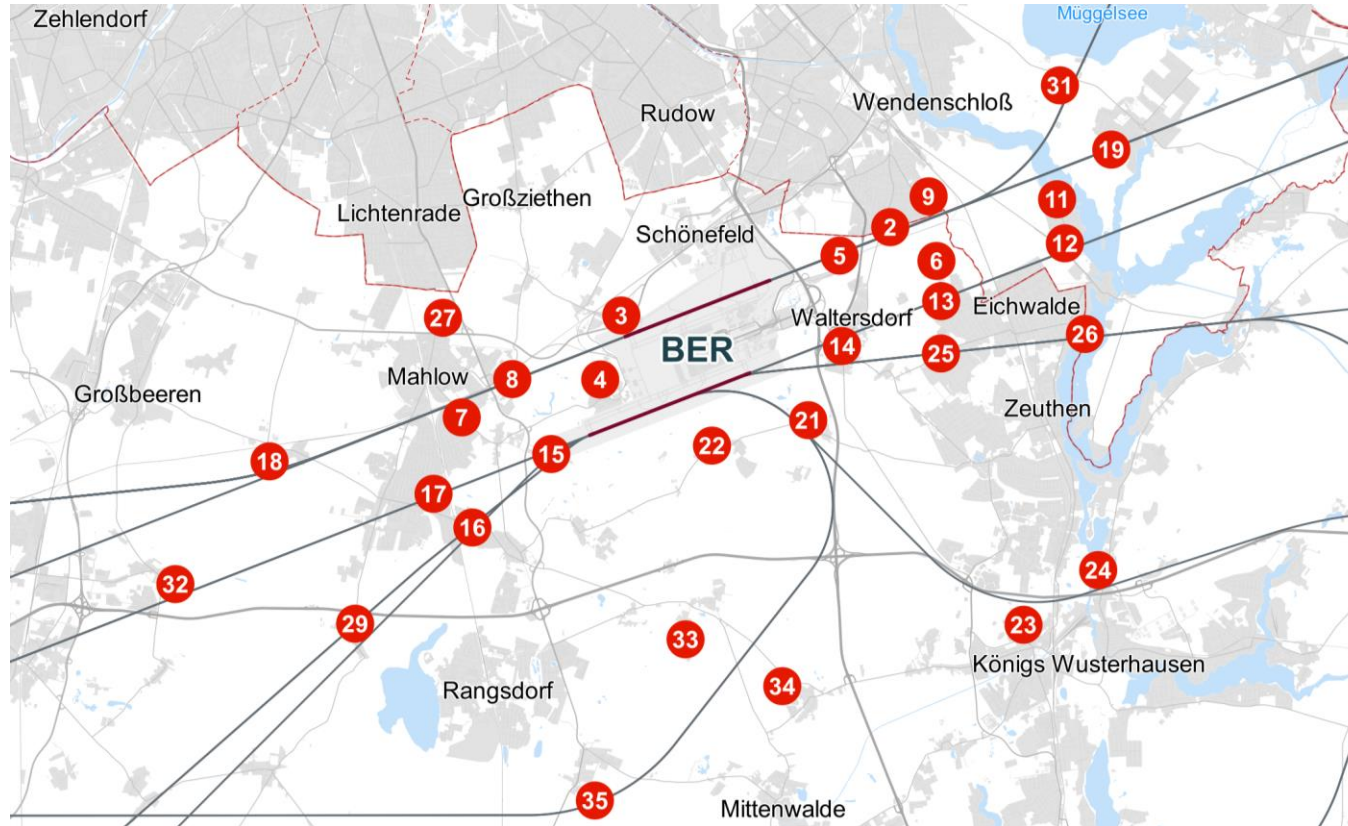
Schwerpunktthema Fluglärm

Validierung

- Die Deutsche Flugsicherung (DFS) führt mit den Ergebnissen der ersten zwei Flugplanperioden nach IBN BER eine Validierung der Flugverfahren durch
 - Sicherheitsaspekte
 - Lärmbeurteilung
- Die Validierung kann nur bei Zweibahnnutzung und normalem Flugbetrieb erfolgen. Die zwei Flugplanperioden beginnen erst dann
- Ggf. werden Flugrouten im Verlauf verändert
- Die Fluglärmkommission wird beteiligt

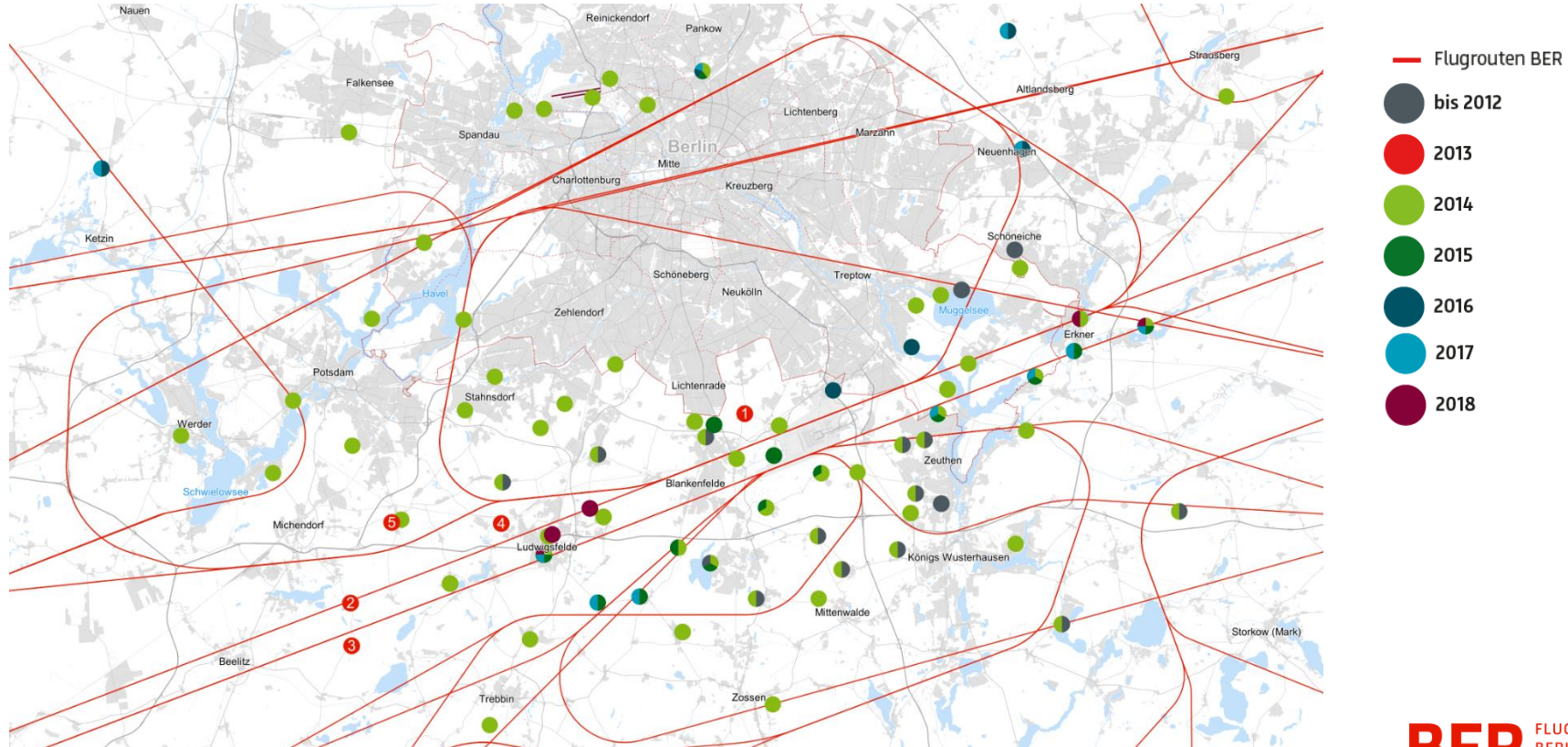
Schwerpunktthema Fluglärm

30 stationäre Messstellen



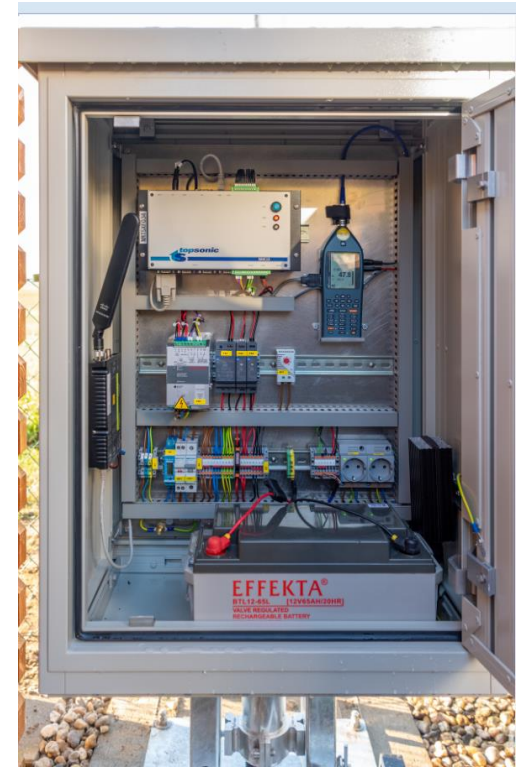
Schwerpunktthema Fluglärm

Mobile Messungen



Schwerpunktthema Fluglärm

Messstellentechnik

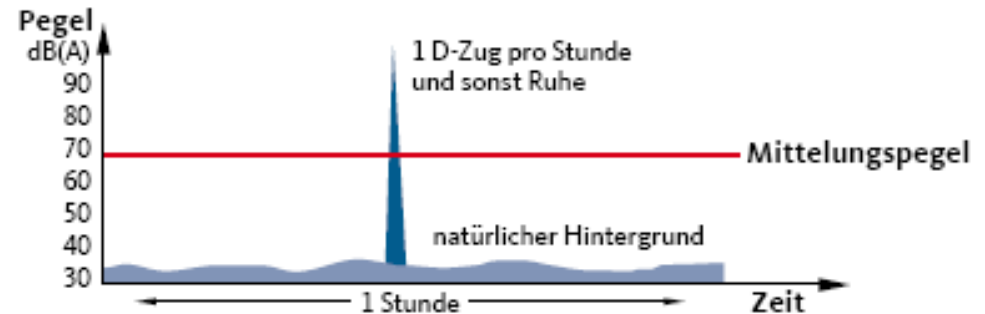
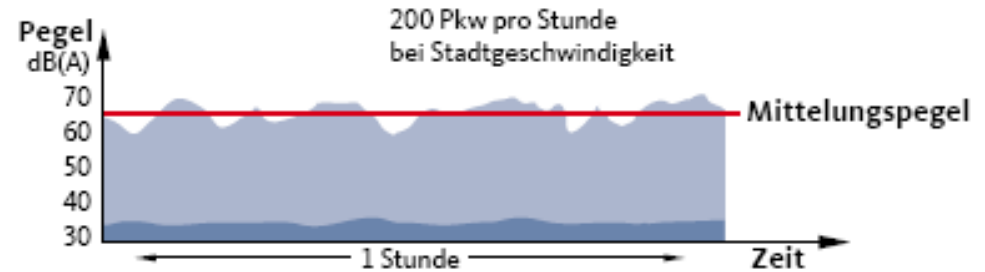


Schwerpunktthema Fluglärm

Begriffserklärung Dauerschallpegel

Energieäquivalenter Dauerschallpegel (L_{eq})

- Die in einem bestimmten Zeitraum an einem Ort gemessenen Lärmereignisse werden in ein fiktives Dauergeräusch mit gleichem Energieinhalt umgerechnet.
- Tages- L_{eq} (6-22 Uhr)
- Nacht- L_{eq} (22-6 Uhr)

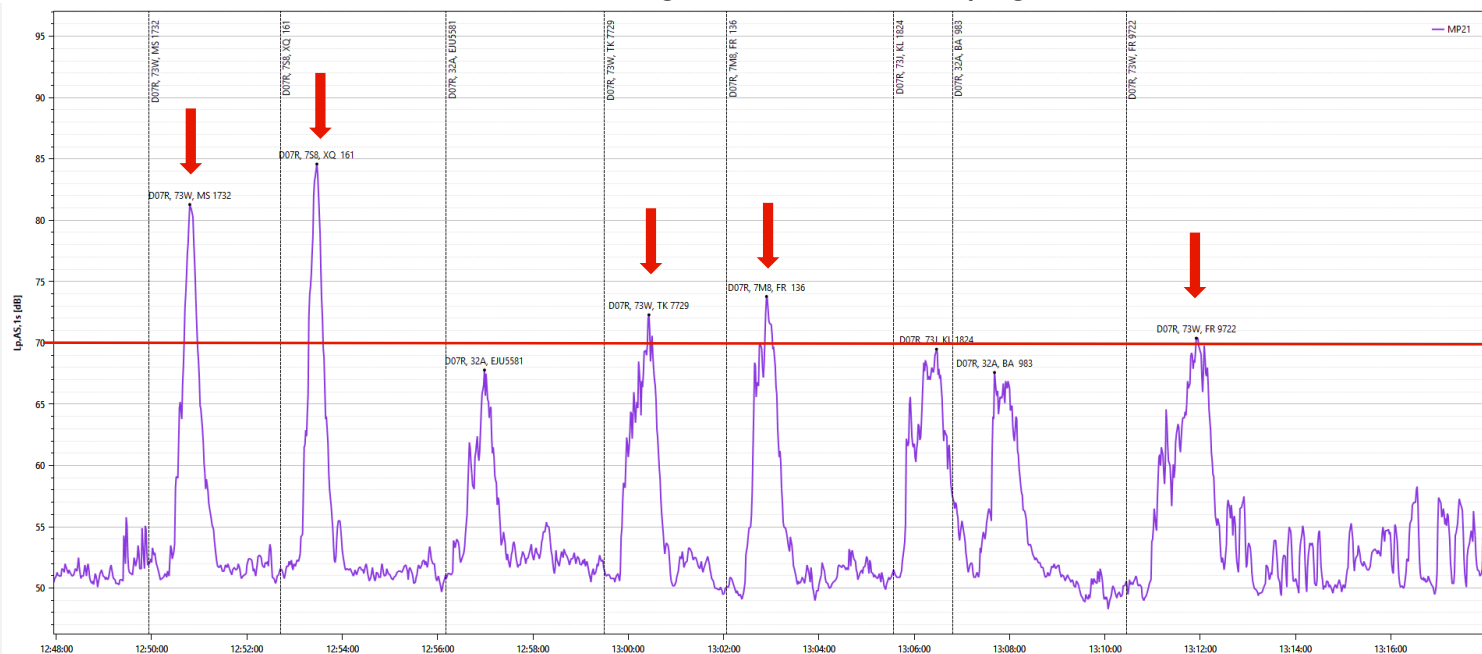


Schwerpunktthema Fluglärm

Begriffserklärung Einzelschallkriterium (NAT)

Number above Threshold (NAT)

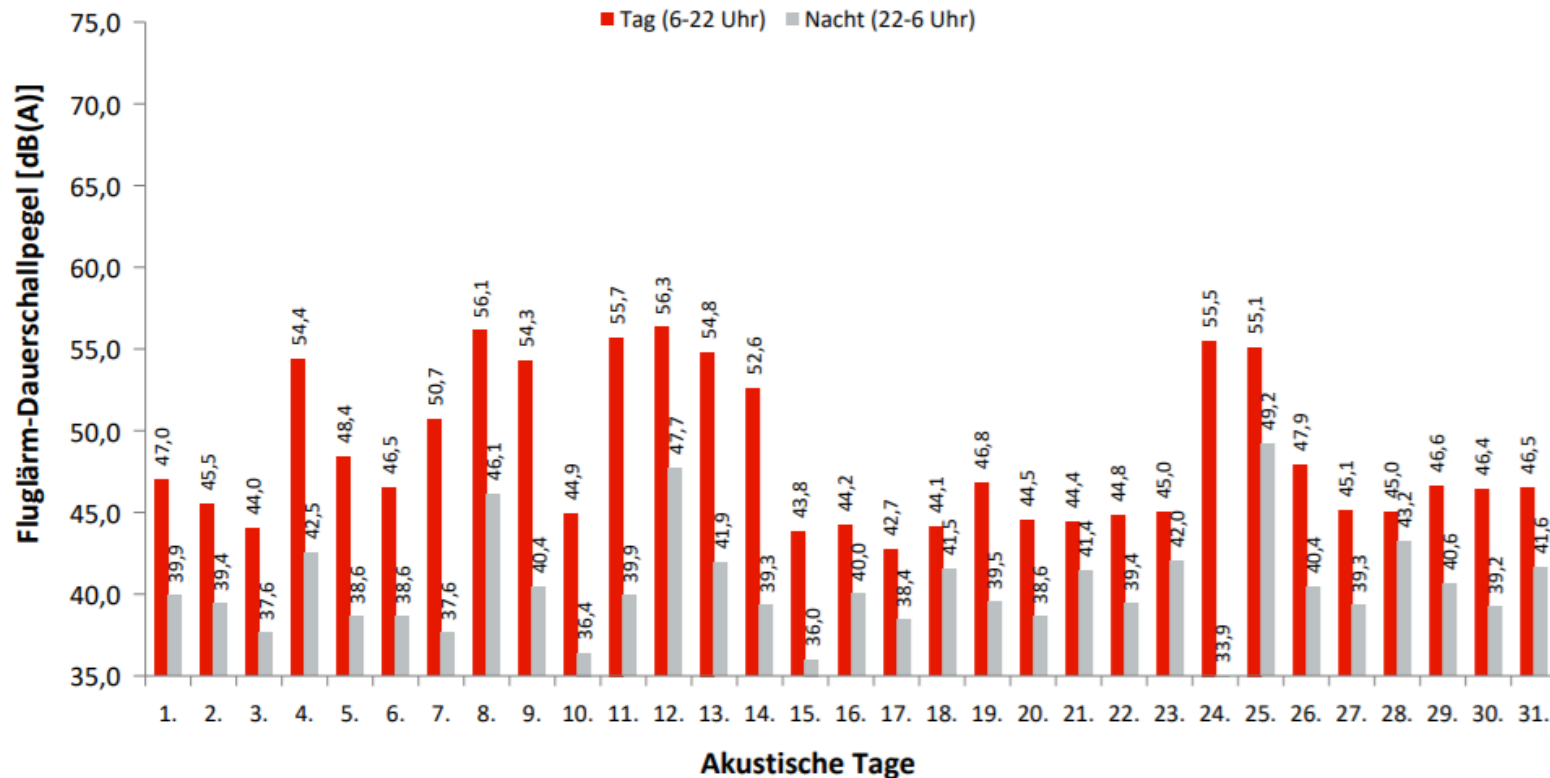
- Berücksichtigung von Maximalpegeln und deren Anzahl
- NAT 6x70: Maximal 6 Überschreitungen eines Maximalpegels in der Durchschnittsnacht



Beispiel Landungen
an der Messstelle
21 in Kiekebusch

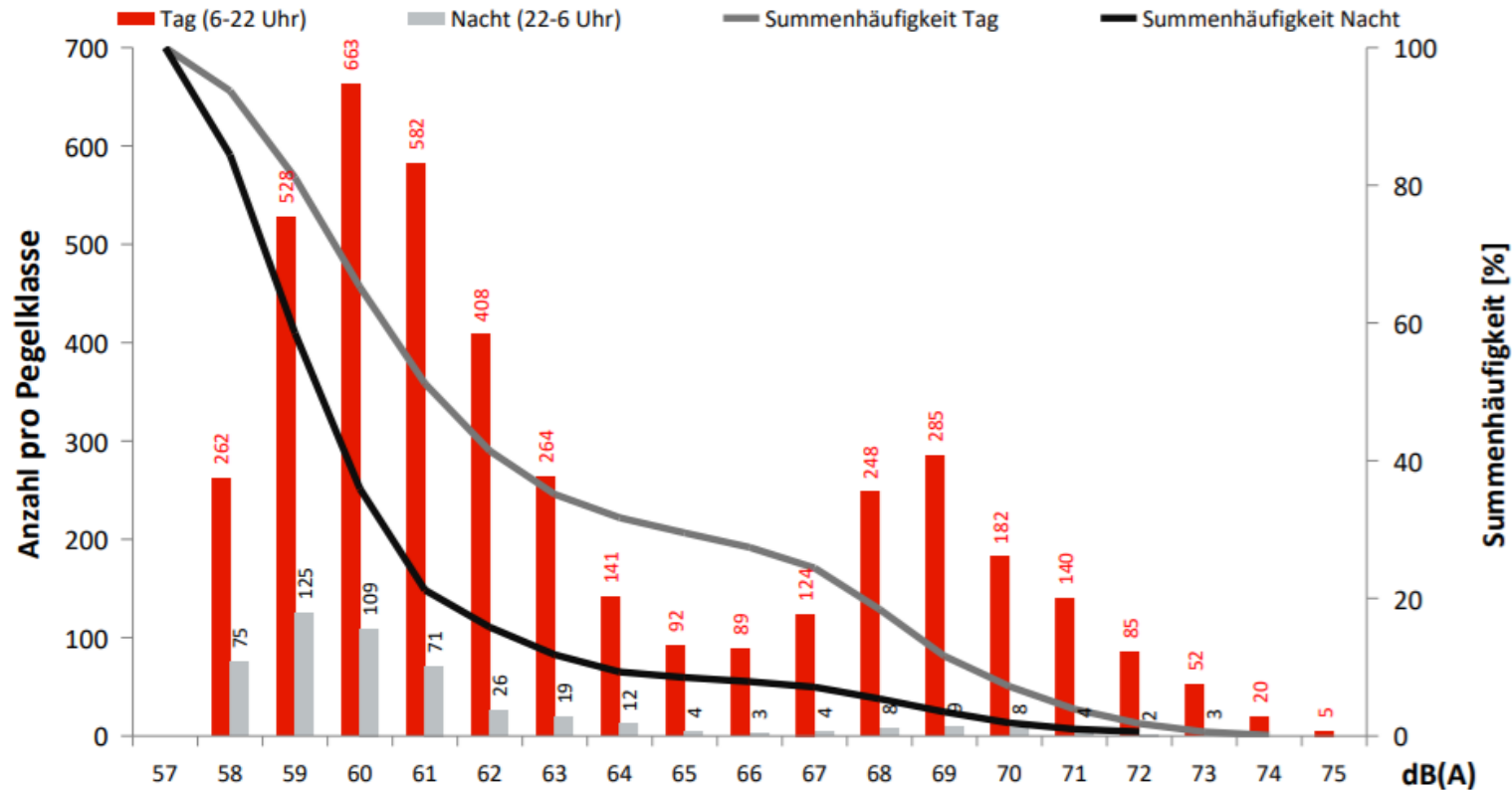
Schwerpunktthema Fluglärm

Messergebnisse Messstelle 06 (Waltersdorf, Siedlung)



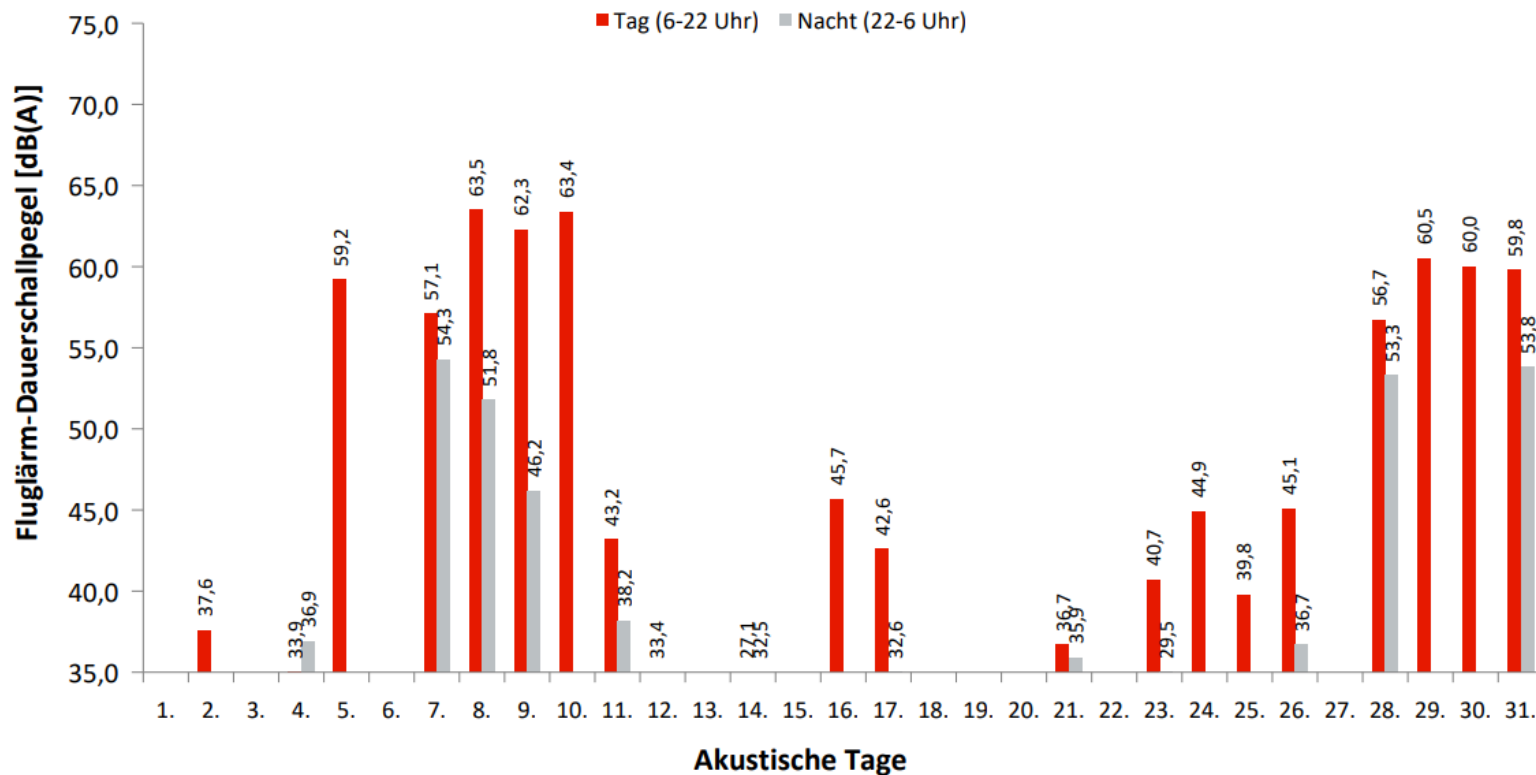
Schwerpunktthema Fluglärm

Messergebnisse Messstelle 06 (Waltersdorf, Siedlung)



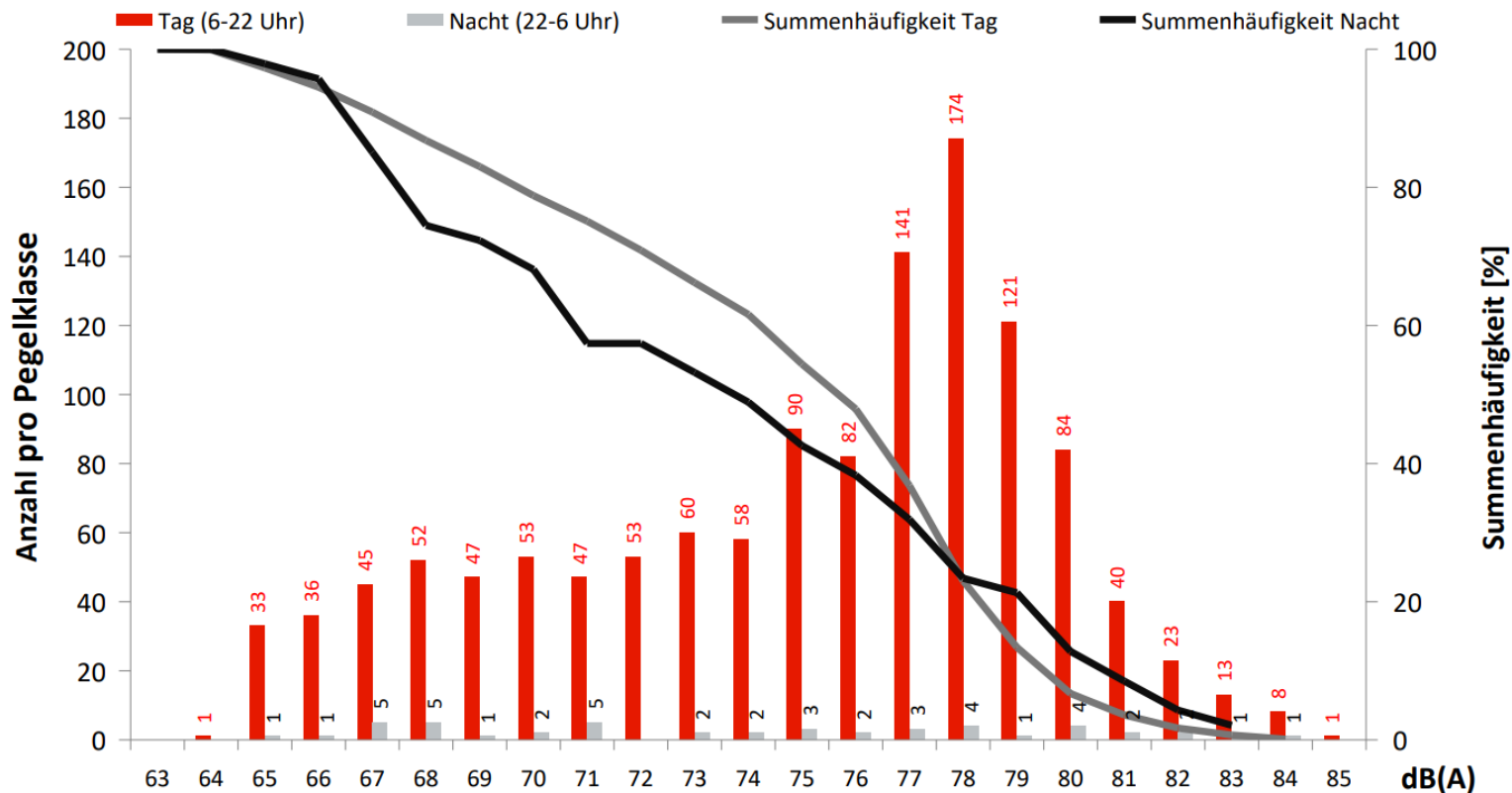
Schwerpunktthema Fluglärm

Messergebnisse Messstelle 21 (Kiekebusch)



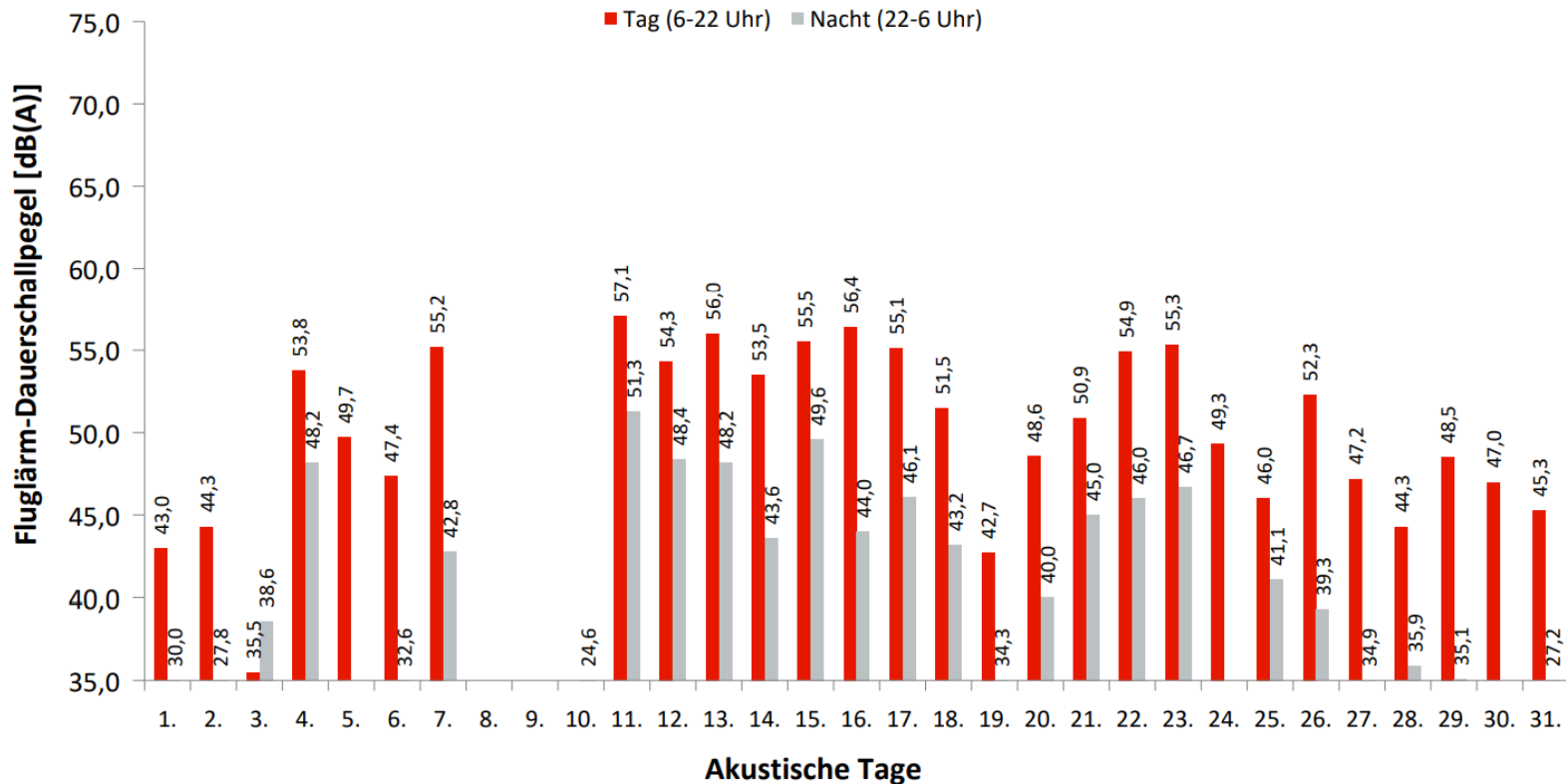
Schwerpunktthema Fluglärm

Messergebnisse Messstelle 21 (Kiekebusch)



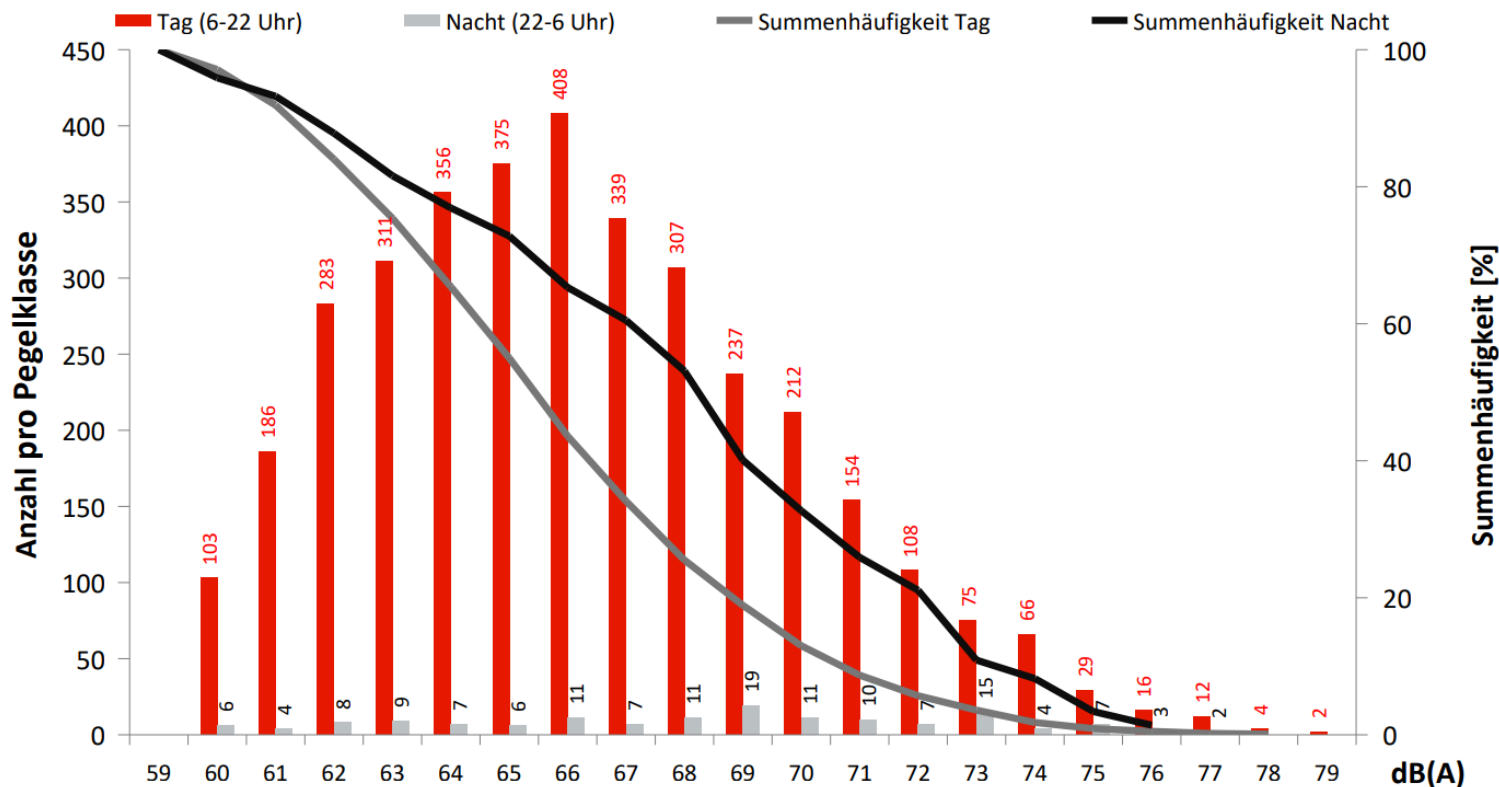
Schwerpunktthema Fluglärm

Messergebnisse Messstelle 22 (Rotberg)



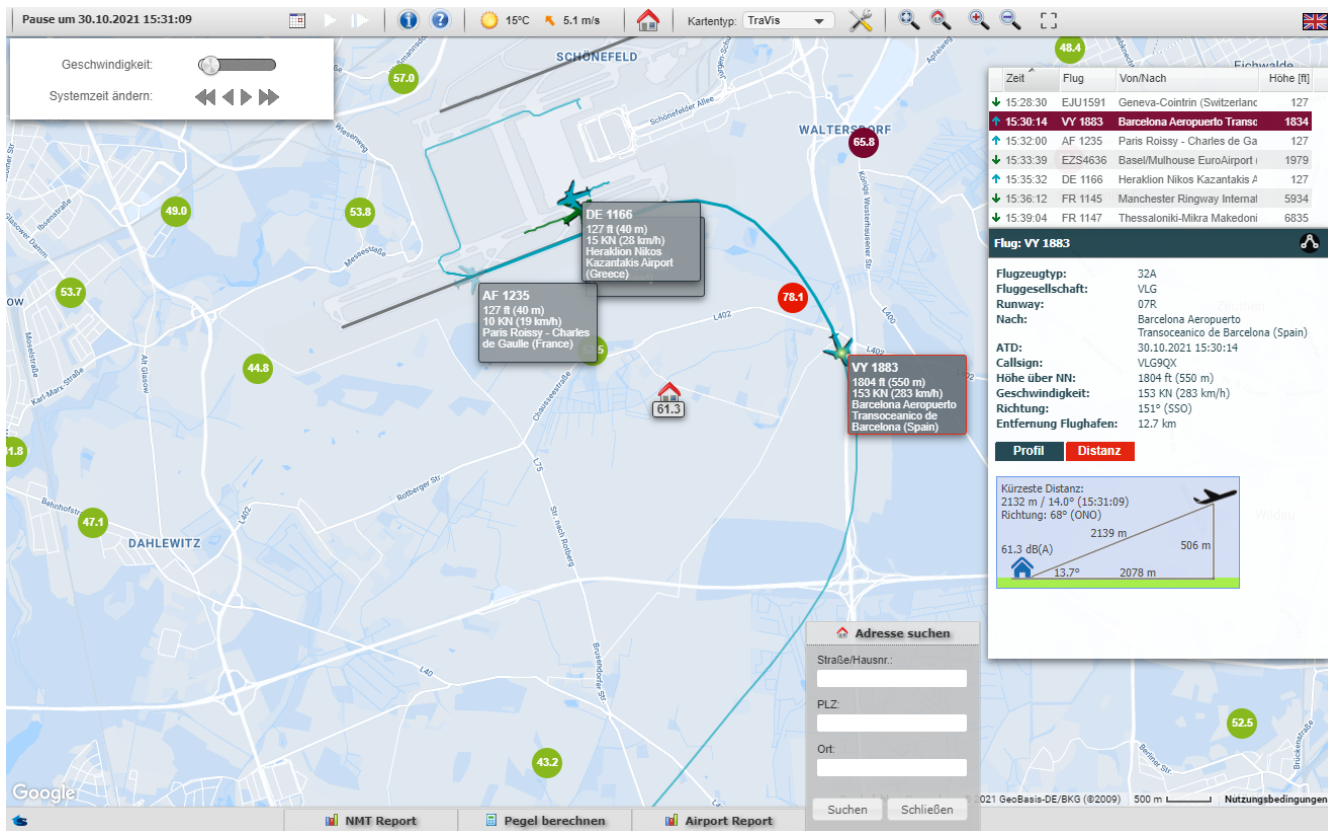
Schwerpunktthema Fluglärm

Messergebnisse Messstelle 22 (Rotberg)



Schwerpunktthema Fluglärm

travisber.topsonic.aero



Schwerpunktthema Fluglärm

Lärmmessungen, Daten rund um die Uhr abrufbar

- Rund um den BER ist ein dichtes Netz mit 30 Fluglärmmessstellen entstanden
- Ergänzt wird das Netz noch durch zwei mobile Messstellen, die monatlich an anderen Stellen im BER-Umland stehen
- Unter jeder Flugroute befinden sich mindestens 3 Fluglärmmessstellen
- Die Messwerte können jederzeit und in quasi Echtzeit im Internet abgerufen werden:
<https://travisber.topsonic.aero>
- Messergebnisse werden zudem monatlich veröffentlicht:
laerm.berlin-airport.de

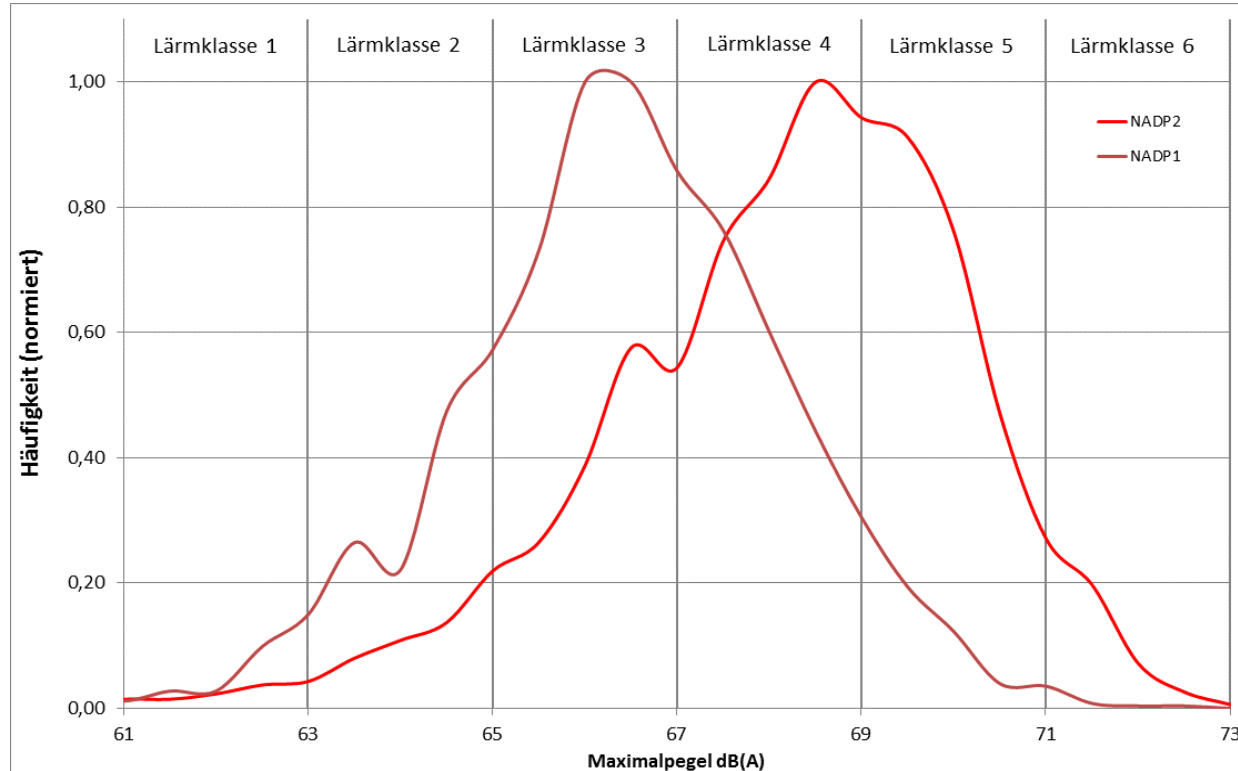
Schwerpunktthema Neues Lärmentgeltmodell

Auswertung Flugbewegungen nach Lärmklassen



Schwerpunktthema Neues Lärmentgeltmodell

Vorhandene Lärminderungspotentiale nutzen



- **Leiser:** Von April 2017 bis April 2018 wurde das für stadtnahe Flughäfen lärmarme Flugverfahren NADP1 (Noise Abatement Departure Procedure) geflogen.
- **Lauter:** Von April 2018 bis April 2019 wurde das NADP2 Verfahren angewandt.

Beispiel: Verteilung der gemessenen Maximalpegel bei Starts des Airbus A319 in SXF

Schwerpunktthema Neues Lärmentgeltmodell

Vorhandene Lärminderungspotentiale nutzen

Entgelt pro Start- und Landung

Lärmkategorie in dB (A)		Entgelt in EUR
1	< 62,9	40
2	63,0 – 64,9	50
3	65,0 – 66,9	62
4	67,0 – 68,9	80
5	69,0 – 70,9	105
6	71,0 – 72,9	220
7	73,0 – 74,9	300
8	75,0 – 76,9	515
9	77,0 – 78,9	1.500
10	79,0 – 80,9	3.000
11	81,0 <	7.500



Weniger Fluglärm durch lärmärmere Flugverfahren

- Einzelereignisbezogene statt typenbezogene Lärmabrechnung
- Lärmarmes Fliegen wird belohnt
- Antrag der FBB ist beim zuständigen MIL gestellt und wird derzeit geprüft

BER FLUGHAFEN
BERLIN
BRANDENBURG